

Einer Madonne

von Charles Baudelaire

Notizen / Anmerkungen

- 1 Madonna · meine gebieterin · dir will ich
bauen
- 2 Verborgenen altar aus meiner nöten tiefe
- 3 Und in meines herzens finsterstem winkel
graben
- 4 Weit von der weltlichen lust und dem
spöttischen blick
- 5 Eine nische ganz mit azur und gold
überzogen
- 6 Wo du dich · verwundertes standbild ·
erheben sollst.
- 7 Aus meiner geglätteten verse reinem metall
- 8 Verständnissvoll übersät mit kristallinen
reimen
- 9 Will ich für dein haupt eine mächtige krone
bereiten.
- 10 Aus meiner eifersucht · sterbliche madonna
·
- 11 Will ich einen mantel dir schneiden
barbarischer art
- 12 Schwer und starr und ausgefütert mit
argwohn
- 13 Und der wie ein schützendes zelt deine
reize umschliesst
- 14 Mit perlen nicht sondern mit all meinen
thränen bestickt.
- 15 Dein kleid soll mein verlangen werden das
zittert
- 16 Und wogt · mein verlangen das steigt und
sich senkt ·
- 17 Auf höhen sich schaukelt und in den thälern
sich ausruht ·
- 18 Mit küssen den weissen und rosigen leib dir
umhüllt.
- 19 Mit meiner verehrung bereit ich dir schöne
schuhe
- 20 Aus atlas · gedemütigt durch deinen

- göttlichen fuss -
- 21 Die ihn umschliessend in einer weichen
umschlingung
- 22 Wie eine getreue form dem eindruck sich
schmiegen.
- 23 Wenn ich es nicht trotz meiner emsigen
künste vermag
- 24 Als schemel dir einen silbernen mond zu
schneiden
- 25 So setz ich die schlange die in den
geweiden mir nagt
- 26 (Dies ungeheuer mit hass und geifer
geschwollen)
- 27 Dir unter die füsse damit du es trittst und
verhöhnt -
- 28 O siegreiche königin und an erlösungen
grosse!
- 29 Dann siehst du meine gedanken · geordnet
wie kerzen
- 30 Vorm blumigen altar der jungfrauenkönigin
- 31 Mit widerscheinen die blaue decke
bestirnend
- 32 Und immerfort dich mit feurigen augen
betrachtend ·
- 33 Und weil dich alles in mir bewundert und
liebt
- 34 Wird alles zu benzoë weihrauch oliban
mirre
- 35 Und unaufhörlich · o weisser und
schneeiger gipfel ·
- 36 Erhebt sich in dämpfen zu dir mein
stürmischer geist.
- 37 Zum schluss · um ganz dich zu einer maria
zu machen
- 38 Und um mit der liebe die grausamkeit zu
vermischen –
- 39 O schwarze lust! aus den sieben
entsetzlichsten sünden
- 40 Verfertig ich reuvoller henkersknecht
sieben schwerter ·
- 41 Wolgeschliffene · und wie ein gefühlloser
gauler

- 42 Erwähl ich mir deiner liebe Tiefstes als
scheibe: _____
- 43 Ich pflanze sie alle in dein zuckendes herz _____
- 44 In dein schluchzendes herz in dein
rieselndes herz. _____

Das Gedicht „[Einer Madonne](#)“ von [Charles Baudelaire](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Charles Baudelaire	Titel	„Einer Madonne“
Verse	44	Wörter	341
Strophen	2		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
